

Spital Limmattal: Top Medizin. Persönlich. Individuell.

Adipositas: Eine chronische Erkrankung mit globaler Verbreitung

Adipositas ist eine chronische Erkrankung mit vielen Ursachen und kann zahlreiche weitere Erkrankungen nach sich ziehen. Sie mindert die Lebensqualität der Betroffenen und kann sogar zu sozialer Isolation führen. Eine frühzeitige Therapie ist daher wichtig.

Text und Bild: zVg

Die Adipositas hat epidemische Ausmasse erreicht. Jährlich sterben geschätzt 2.8 Millionen Menschen an den direkten Folgen von Übergewicht und Adipositas. In der Schweiz sind 43.4% der Bevölkerung übergewichtig und bereits 15% der Kinder und Jugendlichen unter 18 übergewichtig oder adipös. Ab einem Body Mass Index (BMI) von 30 sprechen wir von der sogenannten Adi-

positas (Fettleibigkeit) – dies entspricht zum Beispiel einem Gewicht von 98 Kilogramm bei einer Körpergrösse von 180 Zentimetern.

Adipositas gilt als Hauptrisikofaktor für kardiovaskuläre Erkrankungen, wie Herzinfarkte oder Hirnschläge, und erhöht das Risiko, an Krebs zu erkranken (Brustkrebs, Darmkrebs). Zudem haben Erkrankte eine deutlich höhere Neigung zu Diabetes mellitus

Typ 2 (Zuckererkrankung), was langfristig zu Nierenversagen, schlechter Durchblutung in den Beinen mit offenen, nicht heilenden Wunden sowie einer Erblindung führen kann.

Bei Männern ist im Speziellen der sogenannte Bierbauch (richtiger wäre «Bauchfett») als Risikofaktor für Herz-Gefässerkrankungen besonders gefährlich. Das Bauchfett produziert Hormone, die eine chronische Entzün-

dung im Körper hervorrufen. Diese führt zu Blutgefässverkalkungen, die Gefahr eines Herzinfarkts oder Hirnschlags steigt. Bauchfett kann ferner eine Zuckerkrankheit oder eine Lebervernarbung (Leberzirrhose) hervorrufen.

Darüber hinaus sind zahlreiche Erkrankungen des Skeletts und Infektionskrankheiten (aufgrund einer Schwächung des Immunsystems) auf die Adipositas zurückzuführen.

Angesichts der immer schnelleren Ausbreitung der Krankheit wird die Prävention und Therapie in Zukunft einen immer grösseren Stellenwert einnehmen.

Adipositaszentrum Limmattal

Das Spital Limmattal gehört zu den schweizweit führenden Zentren in der Adipositas-Behandlung und ist ein von der Swiss Society for the Study of Morbid Obesity (SMOB) zertifiziertes Referenzzentrum. Es werden sowohl nicht operative als auch operative Therapien für die Behandlung von leichter bis sehr schwerer Adipositas angeboten. Im Zentrum der nicht operativen Therapien steht die Ernährungsberatung. Aufgrund der individuellen Körperzusammensetzung und Fettverbrennung wird ein spezifisches Ernährungsprogramm erstellt. Zudem werden die Patienten fallweise psychologisch betreut, um die Ursachen des Übergewichts zu beleuchten und zu therapieren. Adipöse Kinder und Jugendliche werden ebenfalls behandelt – mithilfe eines speziellen «Abnehm-Programms». Eine solche Therapie schliesst die Eltern immer mit ein. Sofern konservative Therapien keine Gewichtsreduktion erbringen und sofern sich der BMI über einem Wert von



Dr. med. Thomas Köstler, Leiter Adipositaszentrum Limmattal

35 bewegt, bieten wir sämtliche operativen Behandlungen zur Gewichtsreduktion an. Diese Eingriffe sind in den erfahrenen Händen unserer Chirurgen sehr sicher und weisen eine äusserst geringe Komplikationsrate auf.

Unser Team setzt sich zusammen aus Internisten mit Spezialausbildung in Ernährungsmedizin, Chirurgen mit langjähriger Erfahrung in bariatrischer Chirurgie, Ernährungsberaterinnen und Ernährungspsychologen sowie Gastroenterologen, Endokrinologen und Psychiatern. Gemeinsam kümmern sie sich um die übergewichtigen und adipösen Patienten.

Das Spital Limmattal bietet nach chirurgisch-bariatrischen Operationen zudem eine lebenslange interdisziplinäre Nachsorge. Eine solche verhindert bereits frühzeitig Komplikationen wie Mangelernährung oder chirurgische Komplikationen, die bei einem allfälligen Auftreten rasch therapiert werden können.

Sowohl konservative als auch operative Behandlungen werden immer individuell auf den einzelnen Fall zugeschnitten. Eine langjährige, differenzierte Betreuung ermöglicht es uns, allen Patienten eine optimale Therapie anzubieten.

Adipositaszentrum Limmattal

Urdorferstrasse 100, 8952 Schlieren
adipositaszentrum-limmattal.ch
T 044 733 22 17
adipositaszentrum@spital-limmattal.ch



LIMMIcure wächst – und sieht Tageslicht

Seit den Sommermonaten ist das Neubauprojekt des Pflegezentrums Spital Limmattal «LIMMIcure» nicht mehr unsichtbar: Es ist wortwörtlich aus dem Untergrund über das Terrain hinaus gewachsen und nun von rundum gut erkennbar.

«Unsichtbar» nicht gleich «untätig»

Im Gegenteil: Obwohl von aussen bislang nicht viel erkennbar war, gingen dennoch unzählige Arbeiten dem Zeitplan gemäss voran. Darum tritt das Gebäude nun nach dem Aushub der Baugrubensohle, den Fundamenten und der Bodenplatte gut sichtbar aus dem Boden hervor. Bis zum Erreichen des Erdgeschosses waren bereits 2'750 Kubikmeter Beton verarbeitet und 415 Tonnen Eisen eingebracht worden. Mittlerweile ist die Anbindung

des Rohbaus an das Akutspital auf allen angrenzenden Geschossen (Untergeschosse bis 2. Obergeschoss) erfolgt und wir sind im dritten von fünf überirdischen Geschossen angelangt.

Obwohl die umfangreichen und andauernden Bauarbeiten sowohl im angrenzenden Spital, im Tageszentrum als auch in der direkten Nachbarschaft hör- und teilweise spürbar sind, erleben wir von allen Beteiligten nur Wohlwollen und Verständnis. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

LIMMIcure, quo vadis?

«Hoch hinaus», lautet die Antwort. Denn der Neubau wächst kontinuierlich weiter. In weniger als einem Jahr wird der Neubau aussen bereits fertig sein, inklusive Fassade und Fenstern. Im direkten Anschluss startet der Innenausbau, im ersten Quartal 2023 wird das neue Pflegezentrum Spital Limmattal seinen Betrieb aufnehmen. «Hoch hinaus» geht es nach dem Start im Neubau auch im übertragenen Sinne: Optimierte Räume, Wege und Konzepte ermöglichen eine Betreuung nach den modernsten Massstäben.

Pflegezentrum Spital Limmattal
spital-limmattal.ch/pflegezentrum
T 044 733 24 17
pflegezentrum@spital-limmattal.ch

